

**Stauden Schmiede**  
Staudengärtnerei

Ulrike Gürtler  
Dorfstraße 24  
17237 Peckatel  
Telefon  
(03 98 24) 20 627

**ANZUCHT UND VERKAUF WINTERHARTER BLÜTENPFLANZEN**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 14.00 bis 18.30 Uhr  
Sa. 9.00 bis 16.00 Uhr - So. geschlossen

**Verstehen ist mehr als Hören!**

Hörgeräte Dr. Timmel

**kompetent & preiswert**

GUT HÖREN-DABEI SEIN

Inh. Dr.-Ing. Roland Timmel - Hörsachverständiger  
17235 Neustrelitz, Seesterstr. 5, Tel. 03981/203237  
Infos im Internet: www.dr-timmel.de

**Basteln und kreatives Gestalten für Jung und Alt**

- Präsentation neuer Trends
- Festdekoration
- Geschenkeservice

Eisabethstraße 1  
17235 Neustrelitz  
☎ 03981/256821  
Funk 0160/7713518

**HOBBYLAND**  
Katrín Rauchmann  
**DER BASTELLADEN**

**Augenoptikerin Pollex**

Anke Pollex

Im Kiefernheide Center  
Karbe-Wagner-Str. 28  
17235 Neustrelitz  
Tel. 03981/229218  
www.augenoptikerin-pollex.de

**neuwo**  
Wohnungsgesellschaft mbH

Strelitzer Chaussee 286 • 17235 Neustrelitz  
Telefon 03981 4553-0 • Telefax 03981 455341  
Internet: www.neuwo.de

**fabrik.** Kulturzentrum  
Alte Kachelofenfabrik

**fabrik.kino**  
Bücher zu Filmen:

<p>Christoph Schlingensief</p> <p>So schön wie hier kann im Himmel gar nicht sein!</p> <p>kartonierte, 256 Seiten 10,00 Euro btb Taschenbuch</p>	<p>James Baldwin</p> <p>Beale Street Blues</p> <p>kartonierte 220 Seiten 12,90 Euro dtv taschenbuch</p>
--	---

**Buchhandlung Wilke**  
Strelitzer Straße 8 • 17235 Neustrelitz  
Tel. 03981/205063 • Fax 03981/200555

**WALDORFPÄDAGOGIK**  
FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM

Kindergarten – Waldorfschule  
**Seewalde**

17255 Wustrow, ☎ 039828/20275  
www.Waldorf-Seewalde.de

**fabrik. preise** neu

**fabrik.kino 1:** Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 6 Euro  
Zehnerkarte 55 Euro

**fabrik.kino 1: Kinotage:** Montag u. Dienstag 5,50 Euro

**fabrik.kino 2:** Erwachsene 6 Euro, ermäßigt 5 Euro  
Bei Überlänge (über 125 Min.) 1 Euro Aufschlag!

Das kino 2 wird gefördert von der Stadt Neustrelitz und dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte.

Kino Digitalisierung gefördert von BKM, FFA und dem Land Mecklenburg-Vorpommern  
verantwortlich: i. S. d. P. : Horst Conradt, Neustrelitz

# fabrik.

kino kneipe galerie

Oktober 2020

Filmreihe zum „30. Jahrestag des Beitritts der DDR zur BRD“ vom 1. bis 7. Oktober mit vielen Gästen

Durchwahl zur Kneipe:  
03981 23 70 96

ab 9.10.

**JEAN SEBERG**

ab 9.10.

**EINE GRÖßERE WELT**

ab 15.10.

**MASTER CHENG IN POHJANJOKI**

Film von Mika Kaurismäki

ab 22.10.

**schlingensief**

Film von Bettina Böhler

ab 29.10.

**ALS WIR TANZTEN**

Film von Levan Akin

ab 29.10.

**Auf der Couch in Tunis**

öko-ferienhäuser / öko-hotel

Neu

Alte Kachelofenfabrik • Sandberg 3 a • 17235 Neustrelitz  
Telefon: 0 39 81- 20 31 45 • Telefax: 20 31 75 • e-mail: info@basiskulturfabrik.de • Internet: www.basiskulturfabrik.de  
Neue Öffnungszeiten ab 5. 10.: Di-So, ab 17 Uhr, Mo geschlossen, fabrik.kneipe 0 39 81 - 23 70 96

**Liebe Freunde unseres Kulturzentrums, dem 30. Jahrestag des Beitritts der DDR zur BRD** widmen wir zwischen dem 1. und 7. Oktober eine Filmreihe, zu der wir einige Filmschaffende und Protagonisten einladen. Trotz der einschränkenden Corona-Bedingungen wollen wir versuchen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Filme werden dazu viele Anregungen bieten. Nähere Informationen unter [ww.basiskulturfabrik.de](http://ww.basiskulturfabrik.de)

Auch bei den anderen gesellschaftlichen Themen bleiben wir dran: In **"Jean Seberg - Against all enemies"** (ab 9. 10.) und in **"Beale Street"** (ab 22. 10.) geht es um den Rassismus in den USA, in **"Als wir tanzten"** (ab 29. 10.) wird eine zutiefst patriarchalische und homophobe Gesellschaft geschildert, der wir auch in dem Film von Manele Labidi **"Auf der Couch in Tunis"** begegnen (ebenfalls ab dem 29. 10.).

Diese schweren Themen finden wir in meisterhaften Filmen, die uns packen und mitnehmen in sehr kurzweilige und ergreifende Geschichten. **Da spüren wir die Kraft des Kinos!**

Die besondere Kraft der Kunst wird uns auch vorgeführt in den beiden Künstlerporträts dieses Monats, in **"Zeige Deine Wunde - Kunst und Spiritualität bei Joseph Beuys"** (ab 15. 10. in Kooperation mit der Künstlerinitiative "Schnittstelle Neustrelitz") und in **"Schlingensiefel - in das Schweigen hineinschreien"** (ab 22. 10.). In unserer **"Kleinen Filmreihe Fellini"** präsentieren wir seinen Film **"8 1/2"** von 1962, in dem Fellini über die Absurditäten der Kinobranche reflektiert und über sein Verhältnis zur Kunst und zu den Frauen in amüsanter Weise nachdenkt (ab 29. 10.). Die **Stummfilm-Reihe** mit der Livemusik-Begleitung von Alexander Kraut geht weiter mit dem 2. Teil der "Zille-Trilogie" von Gerhard Lamprecht (**"Die Unehelichen"** am 24. 10.). Wir haben auch hier nur ganz wenige Plätze: Also unbedingt rechtzeitig vorbestellen!

Mika Kaurismäki, den wir zuletzt mit seinem sehr engagierten Dokumentarfilm "Mama Africa" im Programm hatten, erfreut uns diesen Monat mit **"Master Cheng in Pohjanjoki"**, in dem finnischer Humor auf chinesische Kochkunst trifft (ab 15. 10.). Es wird dazu **eine kleine kulinarische Köstlichkeit** in unserem Restaurant angeboten, die Ihnen Vorfreude auf den Film oder auch einen angenehmen Ausklang nach dem Film bereiten soll: außer am

Montag. Montags müssen wir leider aus Personalgründen einen Ruhetag einlegen. Wir hoffen, daß wir Sie mit unseren Angeboten erfreuen können und hoffen ebenso, daß Sie sie reichlich nutzen!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Ihr **fabrik.team**

**fabrik.**  
KINO 1

BEGRENZTE  
PLATZZAHL  
Bitte unbedingt  
vorbestellen!

**Filmreihe „30. Jahrestag des Beitritts der DDR zur BRD“ mit vielen Filmgesprächen:**

Wir werden folgende Gäste begrüßen: Die Regisseure Trevor Peters, Wolfgang Ertllich, Kathrin Matern und Andreas Voigt, die Protagonisten Pitt und Olaf aus dem gleichnamigen Film, sowie Claus Löser (Kinomacher, Filmkritiker und -historiker) und last but not least: Jakobine Motz, Kamerafrau und Cutterin (laufen vom 1. bis 7. 10. jeden Tag und in beiden Kinos: Kino 1 und 2: Mehr dazu siehe Extra-Programm: [www.basiskulturfabrik.de](http://www.basiskulturfabrik.de))

**JEAN SEBERG - AGAINST ALL ENEMIES** UK/USA 2019, Farbe, 102 Min., dt. Fassung, Regie: Benedict Andrews  
Darsteller: Kristen Stewart, Jack O'Connell u.a.

"Im Alter von 40 Jahren nahm sich die Schauspielerin und politische Aktivistin Jean Seberg im Jahr 1979 das Leben. In seinem ergreifenden Thriller-Biopic widmet sich Regisseur Benedict Andrews diesem letzten Teil ihres Lebens, in dem ihr politisches Engagement wichtiger war als ihre Schauspielkarriere und sie **offen mit dem Freiheitskampf der Black Panthers sympathisierte** und damit ins Fadenkreuz des FBI geriet. In der Titelrolle brilliert eine überragende Kristen Stewart." ([programmokino.de](http://programmokino.de)) (läuft vom 9. bis 14. 10. jeweils um 17.30 Uhr)

**EINE GRÖßERE WELT** Frankreich/Belgien 2019

Farbe, 100 Min., dt. Fassung  
Regie: Fabienne Berthaud  
Darsteller: Cécile de France u.a.  
Eine grössere Welt ... das ist es, was Corine entdeckt, als sie in der Mongolei während eines schamanischen Rituals in Trance fällt. Dabei war die Französin nur in die abgelegene Steppenregion gekommen, um im Rahmen ihrer Ar-

beit ethnographische Tonaufnahmen zu sammeln. Doch die Schamanin Oyun offenbart Corine, dass sie eine seltene Gabe besitzt ... **"Cécile de France ist in der Hauptrolle eine Wucht.** Und dann ist da noch die atemberaubende Landschaft: weit, karg, schön und unberührt." ([programmokino.de](http://programmokino.de)) (läuft vom 9. bis 14. 10. jew. um 20.15 Uhr)

**Mit einer kleinen chinesisch-kulinarischen Köstlichkeit (vorher oder nachher im fabrik.restaurant: außer Montag)**

**Merke: Auch Suppe sollte man kauen!**

**MASTER CHENG**

**IN POHJANJOKI**

Finnland/China 2019, Farbe, 114 Min., dt. Fassung, Regie: Mika Kaurismäki, Darsteller: Anna-Maija Tuokko, Chu Pak-Hong u.a.

"Ein chinesischer Tourist und sein Sohn stranden in einem Dorf in Lappland, wo sich der Vater als Helfer in der Küche erweist, der die Einheimischen mit fernöstlichen Kostbarkeiten verzaubert. Einem dauerhaften Engagement steht allerdings entgegen, dass das Reisevisum der Besucher bald abläuft. Leise **Culture-Clash-Komödie** um innerlich verletzte Menschen, deren Geheimnis sich erst allmählich lüftet. Die Annäherung der höchst unterschiedlichen Kulturen findet dabei vor allem über das Essen statt, doch auch die finnische Landschaft wirkt in ihrer Rauheit und Authentizität befreiend." (filmdienst) (läuft vom 15. bis 21. 10. jeweils um 17.30 und um 20.15 Uhr)

**"Reihe Künstlerporträts"**

**SCHLINGENSIEFEL - IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN** BRD 2019, s/w + Farbe, 130 Min.

Regie: Bettina Böhler  
"Der multimediale Künstler und Performer Christoph Schlingensiefel (1960-2010) war über mehrere Jahrzehnte **ein ebenso berüchtigter wie bewunderter Quertreiber**, der sich mit seinen Arbeiten in Theater, Film, Oper und Kunst auch in den politischen Diskurs einschrieb. Das dokumentarische Porträt arbeitet Schlingensiefels Leben und Werk aus vier Jahrzehnten auf und verlässt sich dabei vollständig auf kongenial montiertes Bildmaterial, das die Persönlichkeit des Künstlers plastisch greifbar werden lässt. ..." (filmdienst) (läuft am 22. und 23. und vom 25. bis 28. 10. jew. um 17.30 und um 20.15 Uhr)

DIE UNEHELICHEN - Stummfilm von Gerhard Lamprecht - mit Live-Musikbegleitung am 24. 10. mit Alexander Kraut

**Der VfKK e.V. präsentiert:**  
**Stummfilm mit Livemusik-Begleitung**

**DIE UNEHELICHEN**

Dtd. 1926, s/w, 96 Min.  
Regie: Gerhard Lamprecht  
Darsteller: Ralph Ludwig, Fee Wachs-muth, Margot Misch u.a.

"Gerhard Lamprechts markanter Stummfilm beschreibt im Stil eines engagierten Sozialdramas **Kinderschicksale und Kindergestalten in der Weimarer Republik.** Getragen wird er von einer weitgehend realistischen Milieubeschreibung, die intensiv die Ausweglosigkeit schon im Leben der Kinder einfängt." (filmdienst) Mehr dazu siehe Extra-Programm: [www.basiskulturfabrik.de](http://www.basiskulturfabrik.de) (läuft **nur am 24. 10. um 19.30 Uhr mit der Live-Musikbegleitung von Alexander Kraut**)

**"Filmreihe Vielfalt und Toleranz"**

**ALS WIR TANZTEN**

Georgien/Schweden 2019, Farbe, 114 Min., dt. Fassung, Regie: Levan Akin  
Darsteller: Leban Gelbakhiani, Bachi Vlishvili u.a.

"Zwei Studenten des georgischen Nationalballets verlieben sich ineinander und geraten in Konflikt mit einer zutiefst patriarchalischen und homophoben Gesellschaft. Akins Film ist zugleich eine mitreißende Hommage an die traditionellen Tänze Georgiens." (epdFilm)  
"Mit seinem meisterhaften Film liefert Akin nicht nur eine intime Milieustudie und Auseinandersetzung mit der Heimat seiner Vorfahren, sondern zugleich auch **einen der schönsten und berührendsten Beiträge zum Queer-Cinema** der vergangenen Jahre." ([programmokino.de](http://programmokino.de)) (läuft vom 29. 10. bis 4. 11. jeweils um 17.30 Uhr)

**AUF DER COUCH IN TUNIS**

Frankreich/Tunesien 2019, Farbe, 89 Min., dt. Fassung, Regie: Manele Labidi  
Darsteller: Golshifteh Farahani, Majd Mastoura u.a.

"Eine junge Psychoanalytikerin kehrt aus Paris in ihr Heimatland Tunesien zurück und will auf dem Dach ihres Hauses eine Praxis eröffnen. Zwar findet sie schnell Patienten, doch legen ihr die tunesische Bürokratie und die Polizei allerhand Steine bei ihrem Vorhaben in den Weg. **Ebenso unterhaltsame wie tief sinnige Komödie** über die Schwierigkeiten einer Rückkehr zu den eigenen Wurzeln und einen Zusam-

menstoß der Kulturen. Neben der vielschichtig angelegten Protagonistin geht es dabei auch um die Bestandsaufnahme eines Landes rund zehn Jahre nach dem Arabischen Frühling." (filmdienst) (läuft vom 29. 10. bis 4. 11. jeweils um 20.15 Uhr)

**fabrik.**  
KINO 2

BEGRENZTE  
PLATZZAHL  
Bitte unbedingt  
vorbestellen!

**"film & gespräch"**

**In Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst zum Welthospiztag**

**NOKAN -**

**DIE KUNST DES AUSKLANGS**

Japan 2008, Farbe, 130 Min., dt. Fassung, Regie: Yojiro Takita, Darsteller: Masahiro Motoki, Tsutomu Yamazaki  
"Ein arbeitsloser Cellist kehrt mit seiner Frau in seine Heimatstadt im Norden Japans zurück, wo er einen Job bei einem Bestattungsunternehmen findet, der lukrativ, aber gesellschaftlich geächtet ist. Trotz zahlreicher äußerer wie innerer Widerstände erkennt er in dieser Arbeit seine Berufung. ... **Eine berührende Reflexion über das Sterben** als Teil des Lebens und die Suche nach innerem Frieden ..." (filmdienst) (läuft am 8. 10. **um 19 Uhr im Kino 1 mit anschl. Gespräch mit Andrea Morgenstern** (Leiterin des ambulanten Hospizdienstes in Neustrelitz) und zusätzlich am 9. und 10. 10. jeweils um 20 Uhr im Kino 2)

**Filmreihe "RusischDok"**

**4 Kurzfilme** des Petersburger Filmemachers und Dozenten Aleksandr Markov, der Menschen porträtiert, über die sonst nicht berichtet wird: Über Künstler abseits des Mainstreams und über nationale Minderheiten.

Die Filme entstanden zwischen 2003 und 2011 und dauern zusammen 72 Min., Omengl UT  
(laufen nur am 14. 10. um 20 Uhr)

**"Reihe Künstlerporträts" - In Kooperation mit "Schnittstelle Neustrelitz"**

**ZEIGE DEINE WUNDE - KUNST UND SPIRITUALITÄT BEI JOSEPH BEUYS**

BRD 2015, Farbe, 85 Min.

Regie: Rüdiger Stünner

**"Dokumentarisches Porträt des Künstlers Joseph Beuys** (1921-1986), der in seinem kontrovers diskutierten Schaffen Anthroposophie, Mythologie und My-

stik verband, um zu einem erweiterten Bewusstsein beizutragen, das die Reduktion auf ökonomisch-rationale Effizienz hinter sich gelassen hat. Die seelische und körperliche Verletzlichkeit des Menschen, wie Beuys sie am eigenen Leib erfahren hatte, war sein großes Thema, das sich auch in seiner Installation „Zeige Deine Wunde“ spiegelt. Der Dokumentarfilm zeichnet die Biografie von Beuys in persönlichen Begegnungen mit dem Künstler wie auch im Spiegel seiner Mitarbeiter, Freunde und Weggefährten nach." (filmdienst) (läuft vom 15. bis 17. 10. jew. um 20 Uhr)

**"Filmreihe Vielfalt und Toleranz"**

**In memoriam George Floyd -**

**Gegen Rassismus!**

**BEALE STREET**

USA 2018, Farbe, 119 Min., dt. Fassung, Regie: Barry Jenkins nach dem Roman von Barry Jenkins, Darsteller: Kiki Layne, Stephen James u.a.

"Zwei Jahre nach seinem überraschenden Oscar-Gewinner 'Moonlight' thematisiert Barry Jenkins in 'Beale Street' erneut **die afro-amerikanische Gegenwart** - auch wenn sein Film in den 70ern spielt. Basierend auf einem Roman von James Baldwin erzählt er von Liebe und Rassismus und vor allem der Ungerechtigkeit des amerikanischen Justizsystems." ([programmokino.de](http://programmokino.de)) "Ein Meisterwerk atmosphärischen Erzählens" (epdFilm) (läuft am 22. und 23. 10. jeweils um 20 Uhr)

**"Kleine Filmreihe Fellini"**

**8 1/2**

Italien/Frankreich 1962, s/w, 138 Min., OmU, Regie: Federico Fellini  
Darsteller: Marcello Mastroianni, Claudia Cardinale u.a.

"Ein Filmregisseur gerät in eine berufliche und private Krise. ... Er erinnert sich seiner verdrängten Komplexe und verlorenen Kindheitsträume, reflektiert über die Absurditäten seiner Branche, sein Verhältnis zur Kunst und zum weiblichen Geschlecht, schließlich grundsätzlich über den Sinn des Lebens. In seinem **ebenso amüsanten wie vielschichtigen Selbstporträt** geht Fellini schonungslos mit seinesgleichen und dem Kino ins Gericht ... Ein klug durchdachter 'Film im Film', der in die Vision einer solidarischen, erlösten Welt mündet." (filmdienst) (läuft vom 29. bis 31. 10. jeweils um 20 Uhr)